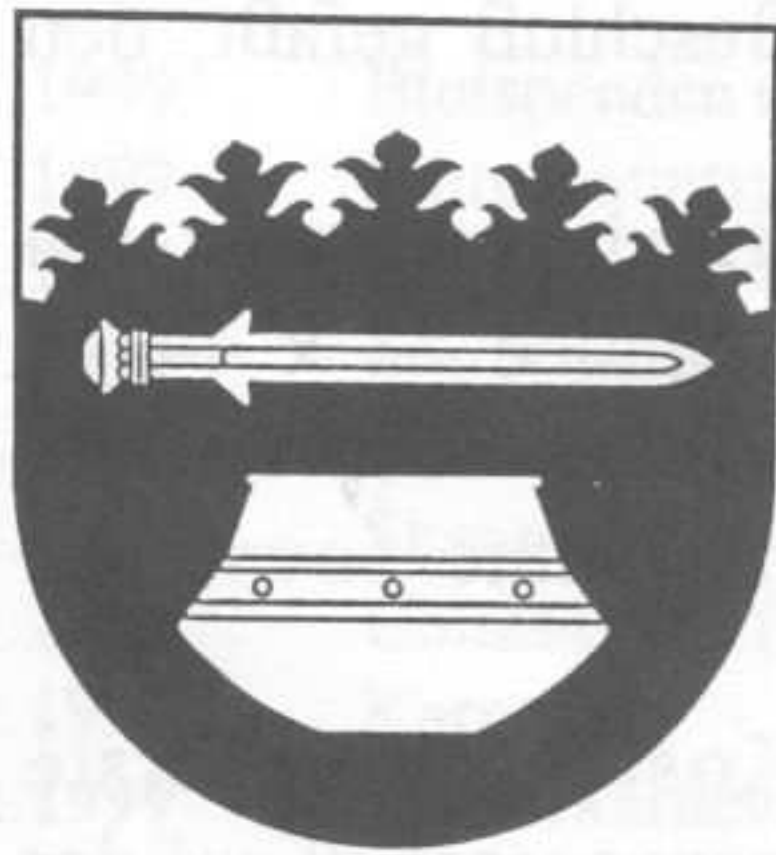


U B E

Unabhängige Bürger Elmenhorst

Hrsg: Vorstand UBE



Hammor



Bargfeld-Stegen



Jersbek



Nienwohld



Todendorf



Elmenhorst



Tremsbüttel



Delingsdorf

Ein Wappen für Elmenhorst

Wie kaum ein anderes Symbol eignen sich kommunale Wappen als Zeichen für Gemeinschaft und Identität einerseits und Tradition und Geschichte andererseits. Es ist deswegen kein Zufall, daß das Interesse an einem eigenen Gemeindewappen auch in Schleswig-Holstein von Jahr zu Jahr zunimmt.

Das Bedürfnis einer Gemeinde, die Zusammengehörigkeit darzustellen, ist naturgemäß größer und erscheint dem einzelnen wichtiger, als die Verbundenheit zur Bundesrepublik Deutschland oder zum Land Schleswig-Holstein zu zeigen.

Von den acht Gemeinden im Amt Bargtheide-Land, zu dem wir Elmenhorster gehören, besitzen bereits sechs Gemeinden ihr eigenes Wappen. (Siehe oben)

Wir haben zu diesem Thema eine Arbeitsgruppe eingerichtet und bereits Informationen gesammelt sowie erste Kontakte zu Fachleuten geknüpft.

Wer von Ihnen eigene Ideen, Überlegungen, Erfahrungen oder einfach nur Interesse zu dem Thema „Wappen für Elmenhorst“ hat, ist herzlich willkommen, am nächsten Treffen dieser Arbeitsgruppe am Dienstag, den 26.1.99 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum teilzunehmen.

Wir würden uns über eine ebenso interessierte, aktive und bereichernde Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde freuen, wie wir sie z.B. in der UBE-Arbeitsgruppe „Jugendclub“ erfahren haben.

Mehrzweckgebäude

Schwerpunkt der diesjährigen Einwohnerversammlung am 30.6. in der Gaststätte Voß war das schon jahrelang in der Gemeinde diskutierte Projekt Mehrzweckgebäude. Die von der Gemeindevertretung eingesetzte Hallenkommission, bestehend aus Harald Gewe, Dieter Schwarz, Claus Burmester und Bernd Bröcker, hatte ihre Vorstellungen in einem Grobkonzept skizziert. Dieses war von dem Architekten Herrn Heldt in einen kostenlosen Vorentwurf umgesetzt und sogar durch ein Modell verdeutlicht worden. Der Vorentwurf beinhaltete eine Mehrzweckhalle in der Größe 15 x 27 m, die später auch erweiterungsfähig wäre sowie einen daran angegliederten Bauabschnitt als Bürgerhaus mit mehreren Raumangeboten.

Auf der Grundlage dieses Vorentwurfs wurden mehrere mögliche Standorte diskutiert.

In der Gemeindevertretung am 3. September wurde mehrheitlich der Beschluß gefaßt, den Standort am Gemeindezentrum als Planungsgrundlage zu nehmen.

Ausgehend von der Diskussion bei der Einwohnerversammlung hat Herr Heldt einen weiteren Vorentwurf gezeichnet, diesmal mit einem größeren Hallentrakt in den Maßen 22 x 44 m. Dieses entspricht einer sogenannten „Spielhalle“ nach DIN 18032, so daß dort auch weitere Sportarten (z.B. Handball) möglich sind. Die Umkleide- und Sanitärräume sowie die gemeindlichen Räume sind dem größeren Hallenteil angepaßt.

Diese Unterschiede haben natürlich auch Auswirkung auf die Kosten. Eine erste Kostenschätzung für beide Entwürfe konnte nach der Vorbereitung im Finanzausschuß auf der Gemeindevertretung am 15. Oktober vorgestellt werden. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 2,9 Mio. DM für die kleinere Lösung bzw. 4,5 Mio. DM für das größere Projekt. Selbst bei den derzeit günstigen Bedingungen der Finanzierung ergibt sich danach eine jährliche Belastung für den Gemeindehaushalt von 120.000 DM bzw. 207.500 DM. Zum Vergleich beträgt der jährliche Finanzspielraum im Haushalt 1998 ca. 171.500 DM.

Damit wird deutlich, daß, egal für welches Projekt die Entscheidung fällt, der gemeindliche Finanzrahmen dadurch stark gebunden sein wird. Es kommt somit darauf an, unter Einschaltung der gemeindlichen Ausschüsse den Bedarf auch unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Vereine und Organisationen festzulegen und nach Möglichkeiten der Kostenreduzierung und einer abschnittsweisen Realisierung zu suchen.

Es sollte weiterhin die Aufgabe aller sein, auf der Grundlage einer soliden Finanzierung eine Lösung zu finden, die einen zukunftsorientierten Bedarf abdeckt.

Friedhofskapelle

In der Kirchengemeinde Bargteheide wird seit längerer Zeit über die Sanierung bzw. den Neubau der Friedhofskapelle beraten. Die Kosten hierfür müssen im wesentlichen von den kommunalen Gemeinden getragen werden. Da aus unserer Gemeinde die Ortsteile Mönkenbrook und Fischbek zur Kirchengemeinde Bargteheide gehören, werden wir voraussichtlich ca. 4% der Gesamtkosten übernehmen müssen.

Bei dem derzeit diskutierten Neubau mit geschätzten Kosten von 2 bis 3 Millionen DM muß die Gemeinde im Haushalt mittelfristig mindestens 80.000 DM für diese Maßnahme einplanen.

Feuerwehr-Schutzbekleidung

Nach einem Erlaß des Innenministeriums ist zukünftig neue Feuerwehr-Schutzbekleidung vorgeschrieben. Auch für unsere Wehren werden diese Schutzjacken angeschafft. Um den Einzelpreis möglichst gering zu halten, beteiligt sich die Gemeinde Elmenhorst an einer Sammelbestellung auf Amtsebene.

U B E

Unabhängige Bürger Elmenhorst

Veranstaltungskalender 1999 - Gemeinde Elmenhorst

1. Halbjahr

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
06.01.1999	Blutspenden (Gemeindezentrum)	Deutsches Rotes Kreuz
08.01.1999	Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr Elmenhorst
15.01.1999	Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
22.01.1999	Jahreshauptversammlung	Jugendfeuerwehr der FF Fischbek
23.01.1999	Grünkohllessen	Schützenverein
29.01.1999	Skat und Knobeln	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
01.02.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
06.02.1999	Karneval	Karnevalsverein
07.02.1999	Kinderkarneval	Karnevalsverein
12.02.1999	Jahresabschlußversammlung	Militärische Kameradschaft
12.02.1999	Jahreshauptversammlung	Schützenverein
13.02.1999	Fasching (Gemeindezentrum)	Reichsbund
19.02.1999	Jahreshauptversammlung	SCE
21.02.1999	Kinderfasching	JuS Fischbek
26.02.1999	Jahreshauptversammlung	JuS Fischbek
27.02.1999	Kleider- und Spielzeugmarkt (Gemeindezentrum)	Spielgruppe
28.02.1999	Jugendhallenturniere in Bargteheide	JuS Fischbek und SCE
28.02.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
05.03.1999	Skat und Knobeln	Militärische Kameradschaft
08.03.1999	Jahreshauptversammlung	Elmenhorster Tennisclub
12.03.1999	Jahreshauptversammlung	Militärische Kameradschaft
13.03.1999	Kameradschaftsabend	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
25.03.1999	Jahreshauptversammlung	Theaterverein
27.03.1999	Frühjahrsputz	Gemeinde Elmenhorst
28.03.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
03.04.1999	Osterfeuer	SC Elmenhorst
03.04.1999	Osterfeuer	JuS Fischbek
05.04.1999	Ostermontag / Gottesdienst mit Abendmahl (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
18.04.1999	Anschießen	Militärische Kameradschaft
25.04.1999	Konfirmation für Elmenh. in der Kirche Bargfeld-Stegen	Kirchengemeinde Bargfeld
02.05.1999	Konfirmation für Elmenh. in der Kirche Bargfeld-Stegen	Kirchengemeinde Bargfeld
08.05.1999	Tag der offenen Tür	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
09.05.1999	Konfirmation für Elmenh. in der Kirche Bargfeld-Stegen	Kirchengemeinde Bargfeld
09.05.1999	Freizeitturnier	Reit- und Fahrverein Mittelstorm.
13. bis 16.05.1999	Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehr	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
16.05.1999	Amtsfeuerwehrfest in Hammoor	
23.05.1999	Pfingstkonzert (Gemeindezentrum)	Freiwillige Feuerwehr Elmenhorst
24.05.1999	Gottesdienst mit Abendmahl (10.00 Uhr, Gemeindezent.)	Kirchengemeinde Bargfeld
29.05.1999	Vogelschießen (Gemeindezentrum)	Vogelschießenausschuß
30.05.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
07.06.1999	Seniorenausflug	Gemeinde Elmenhorst
12.06.1999	Sommerfest am Gemeindezentrum	UBE
12.06.1999	Abendliche Chormusik (18.00 Uhr, Kirche Bargf.-Stegen)	Kirchengemeinde Bargfeld
13.06.1999	Königsabholung	Schützenverein
19. + 20.06.1999	Schützenfest	Schützenverein
21.06.1999	Katerfrühstück (19.00 Uhr)	Schützenverein
26.06.1999	Abendliche Chormusik (18.00 Uhr in der Kirche Bargfeld-Stegen)	Kirchengemeinde Bargfeld
27.06.1999	Abendliche Chormusik (18.00 Uhr in der Kirche Bargfeld-Stegen)	Kirchengemeinde Bargfeld

2. Halbjahr

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
03.07.1999	Vogelschießen	JuS Fischbek
08.07.1999	Blutspenden (Gemeindezentrum)	Deutsches Rotes Kreuz
10.07.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
23.07.1999	Tanz unter den Linden	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
25.07.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
20.08.1999	Zeltnacht	JuS Fischbek
27.08.1999	Jahreshauptversammlung	Karnevalsverein
28.08.1999	Tag der offenen Tür	Schützenverein
29.08.1999	Königsschießen	Militärische Kameradschaft
29.08.1999	Geländeturnier	Reit- und Fahrverein Mittelstorm.
29.08.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
04.09.1999	Königsball	Militärische Kameradschaft
04.09.1999	Sommerfest	Karnevalsverein
05.09.1999	Königsfrühschoppen	Militärische Kameradschaft
11.09.1999	25-jähriges Jubiläum (u.a. im Gemeindezentrum)	Jugendblasorchester
11.09.1999	17. Fischbeker Volkslauf	JuS Fischbek
25.09.1999	Oktoberfest	JuS Fischbek
26.09.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
02.10.1999	Oktoberfest	Schützenverein
02.10.1999	Laternenumzug	JuS Fischbek
03.10.1999	Erntedankgottesdienst (10.30 Uhr in Fischbek)	Kirchengemeinde Bargteheide
08.10.1999	Laternenumzug	Freiwillige Feuerwehr Elmenhorst
09.10.1999	50-jähriges Jubiläum	Reichsbund
22.10.1999	Kameradschaftsabend	Freiwillige Feuerwehr Fischbek
23.10.1999	Skat und Knobeln	SC Elmenhorst
30. + 31.10.1999	Hobbymarkt (Gemeindezentrum)	Elmenhorster Hobbykünstler
31.10.1999	Abschießen	Militärische Kameradschaft
31.10.1999	Gottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum), Reformationsfest	Kirchengemeinde Bargfeld
06.11.1999	Weinfest	JuS Fischbek
11.11.1999	FischElm-Feier (20.11 Uhr)	Karnevalsverein
13.11.1999	Sammlung Kriegsgräberfürsorge	
17.11.1999	Buß- und Bettag, Gottesdienst um 10.00 Uhr und 19.00 Uhr in der Kirche Bargfeld-Stegen (anschließend Gemeindeversammlung)	Kirchengemeinde Bargfeld
18.11.1999	Terminfestlegung 2000	
19.11.1999	Theaterpremiere	Theaterverein
20.11.1999	Skat und Knobeln	Schützenverein
21. + 22.11.1999	Kleintierschau (50-jähriges Jubiläum)	Rassegef.- und Kaninchenzucht v.
21.11.1999	Totensonntag/Ewigkeitssonntag (10.00 Uhr, Kirche Bargfeld-Stegen)	Kirchengemeinde Bargfeld
24.11.1999	2. Theateraufführung	Theaterverein
26.11.1999	3. Theateraufführung	Theaterverein
28.11.1999	Weihnachtsbasar	JuS Fischbek
28.11.1999	Adventsgottesdienst (10.00 Uhr, Gemeindezentrum)	Kirchengemeinde Bargfeld
06.12.1999	„Der Nikolaus kommt“ (16.00 Uhr, Gemeindezentrum)	CDU-Ortsverband
10.12.1999	Weihnachtsfeier (Gemeindezentrum)	Reichsbund
12.12.1999	Seniorenweihnachtsfeier	Gemeinde Elmenhorst
19.12.1999	Adventsfestgottesdienst mit Einweihung der neuen Orgel (10.00 Uhr, Kirche Bargf.-Stegen)	Kirchengemeinde Bargfeld
24.12.1999	Gottesdienst zum Heiligen Abend, 14.00 Uhr in Fischbek	Kirchengemeinde Bargteheide
24.12.1999	Weihnachtssingen	Gemeinde Elmenhorst
26.12.1999	Gottesdienst mit Abendmahl (10.00 Uhr im Gemeindez.)	Kirchengemeinde Bargfeld
31.12.1999	Silvesterparty	JuS Fischbek

U B E

Unabhängige Bürger Elmenhorst

Was gibt's Neues im Jugendtreff ?



Unsere Jugendlichen beim Surfen im Internet

So lautete die Frage für diesen Artikel. Nach kurzem Nachdenken fiel mir auf, daß es so sehr viel Neues gar nicht gibt, denn fast alle Zeit und Energie geht seit den Sommerferien in Richtung Renovierung und Fertigstellung des neuen Jugendkellers.

Für ein Projekt dieser Größenordnung braucht man wahrlich einen „langen Atem“, und genau der bedeutet für die eher spontane Aktionsfreudigkeit des Jugendalters ein völlig neues und bisher eher unbekanntes Erprobungsfeld. Und doch, es scheint in der Tat zu gelingen. Die endlos scheinenden Arbeiten im Jugendkeller nähern sich langsam aber sicher ihrem Ziel - die Eröffnung des neuen Jugendkellers rückt in greifbare Nähe wie der sprichwörtliche Silberstreif am Horizont.

Ein ganz besonders herzliches Dankeschön in all der Plackerei gilt Herrn Hans-Werner Steinfeldt und Herrn Rolf Schippmann, deren Einsatz und Mühe wir gar nicht genug erwähnen und erst recht niemals belohnen können.

Drei besonders eifrige junge Männer verbrachten fast den ganzen Herbst mit Anstreichen, Fliesen legen und Schutt wegräumen. Christian Steinfeldt, Mirko Steinfeldt und Martin Steinhöfel sind mit dem Ergebnis ihrer Arbeit jedoch so sehr zufrieden, daß sie sich zur Zeit auch noch als Jugendgruppenleiter ausbilden lassen, um nach der Eröffnung des Jugendkellers auch ja keine kostbare „Kellerzeit“ durch die zeitweise Abwesenheit der pädagogischen Fachkraft zu verlieren. Außerdem wurde noch Birgit Schulze durch den Kreisjugendring zur Jugendgruppenleiterin ausgebildet.

Unser wichtigstes Ziel nach der Eröffnung des Kellers wird sein, konkrete Angebote für den Nachwuchs zu schaffen. In Vorbereitung sind ein Computerclub und Seidenmalerei/Modeschmuck für die 12-15jährigen Mädchen und Jungen.

Da wir noch verschiedene Einrichtungsgegenstände für unseren Keller benötigen, sind wir für Möbel-, Geschirr- und sonstige Sachspenden überaus dankbar. Auf der Suche sind wir auch nach einem Billardtisch und einem Kickergerät. Über ein gebrauchtes Videogerät würden wir uns ebenfalls sehr freuen, da wir einmal monatlich einen Filmabend mit anschließender Diskussion planen.

Ansprechpartner: Ute Sauerwein-Weber, Tel. 21475

Nach den Sommerferien startete das neue „Internet-Cafe“, das an jedem Dienstag von 19-21 Uhr im ehemaligen Bürgermeisterzimmer seine Pforten öffnet und sich nach einigen Anlaufschwierigkeiten großer Beliebtheit erfreut.

Nun ist es doch noch ein umfangreicher Artikel geworden! Soviel als Antwort auf die Frage: „Was gibt's Neues im Jugendtreff?“

Für den Jugendtreff Elmenhorst
Ute Sauerwein-Weber

Verkehrslenkende Maßnahmen

Wie in unserer Info Nr.8 berichtet, wurden mehrere Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beantragt. Nun liegen erste Ergebnisse vor, die in nächster Zeit umgesetzt werden:

Im Ortsteil **Siebenbergen** wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h auf 70 km/h reduziert. Auch im Bereich **Bargerhorst** soll eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h gelten. Eine derartige Begrenzung der Geschwindigkeit für **die gesamte Sülfelder Straße** vom Ortsausgang Elmenhorst bis zum Ortsteil Scheidekate wurde abgelehnt. Für die freie Strecke **im Bereich Mönkenbrook** ist ebenfalls 70 km/h vorgesehen. Am **Ortseingang Elmenhorst aus Richtung Fischbek** wird die Ortstafel vorverlegt. Eine Versetzung der Ortstafel an der B 75 aus Richtung Bad Oldesloe wurde hingegen nicht befürwortet. Über eine Begrenzung der Geschwindigkeit in diesem Bereich wurde noch nicht abschließend entschieden.

Der **Radweg zwischen Elmenhorst und Fischbek** entlang der Kreisstraße K 92 ist in einem schlechten Zustand. Eine Instandsetzung durch den Kreis Stormarn wurde von der Gemeinde beantragt.

Im **Bereich Fischbeker Str./ Eichenweg** wurde von der Verkehrsaufsicht vorgeschlagen, zum Schutze der Kinder ein 30 km/h-Schild sowie ein Hinweisschild "Schulkinder" aufzustellen. Ein Zebrastreifen in diesem Bereich wurde abgelehnt.

In der **Twiete** haben Anwohner beantragt, die Straße in eine Einbahnstraße zu ändern. Da dieses nach Aussage der Verkehrsaufsicht nicht möglich ist, wurde eine Anliegerstraße vorgeschlagen.

Wir bemühen uns weiterhin um verkehrsberuhigende Maßnahmen in unserer Gemeinde.

Baugebiete

Die Gemeinde geht davon aus, daß der **Bebauungsplan Nr. 16** (Bereich zwischen dem Neubaugebiet Eichenweg und der Bundesstraße B 75) in den nächsten Monaten von den übergeordneten Behörden endgültig genehmigt wird.

Da der Planungsauftrag für die Erschließung erteilt worden ist, kann voraussichtlich im Frühjahr des kommenden Jahres mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden.

Vorrang hat dabei aus unserer Sicht das Gewerbegebiet. Die Gemeindevertretung hofft, z.B. mit einem Lebensmittelmarkt etwas für die Nahversorgung unserer Gemeinde schaffen zu können. Viele Elmenhorster warten auf diese Möglichkeit.

Im Gebiet des **Bebauungsplanes Nr. 17 A** (vorderer Bereich des Eichenweges; 16 Grundstücke) wurden die ersten Grundstücke verkauft. Mit dem Bau der Häuser wurde bereits begonnen. Bisher sind Grundstücke nur an Elmenhorster oder an Bürger, die wieder nach Elmenhorst zurückziehen wollen, verkauft worden. Außerdem hat die Gemeinde bisher nur an Bewerber verkauft, die noch kein Grundstück bzw. Haus haben. Um Spekulationen zu vermeiden, muß die Differenz zum marktüblichen Preis nachgezahlt werden, wenn das bebaute Grundstück trotz der geschlossenen Verträge innerhalb einer festgelegten Frist verkauft wird. Einen Weiterverkauf des unbebauten Grundstückes hat die Gemeinde ausgeschlossen.

Für den Bereich des **Bebauungsplanes Nr. 18** (Bereich südöstlich Schulstraße und südlich Fischbeker Straße) sieht sich die Gemeinde derzeit nicht in der Lage, die ursprüngliche Planung aufrecht zu erhalten, da diese nur möglich wäre, wenn die Dunstkreise in diesem Bereich nicht mehr vorhanden wären.

Um allen Betroffenen gerecht zu werden, hat die Gemeinde die Planungen auf ein verträgliches Miteinander von Landwirtschaft und vorhandener Wohnbebauung umgestellt.

Neu hat die Gemeinde den Aufstellungsbeschluß über den **Bebauungsplan Nr. 19** gefaßt. Dieser umfaßt das gesamte Gebiet zwischen der B 75, der Schulstraße und der Fischbeker Straße.

Für diesen Bereich hat die Gemeinde die Planungen des neuen Mehrzweckgebäudes aufgenommen. Sie versucht, mit dem Bebauungsplan die rechtlichen Möglichkeiten zu schaffen, um den Bau in diesem Bereich zu realisieren. Durch die Einbeziehung der Randbebauung soll dieser Bereich baurechtlich klar definiert werden.

Da sich der Bebauungsplan Nr. 18 derzeit anders entwickelt, als von der Gemeinde gedacht, wird versucht, mit der **17. Änderung des Flächennutzungsplanes** den oberen Bereich südlich der Schulstraße bis an die Bundesstraße 75 für eine künftige Wohnbauentwicklung zu reservieren. Da ein Bebauungsplan immer aus einem Flächennutzungsplan entwickelt werden muß, wurde in diese Änderung auch das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 19 einbezogen.

Wahl des Gemeindewehrführers

Auf einer gemeinsamen Sitzung am 28. September haben die Feuerwehren aus Elmenhorst und Fischbek Claus Wolgast zum Gemeindewehrführer wiedergewählt. Hierzu unseren herzlichen Glückwunsch!

Kinderkleider- und Spielzeugmarkt



Es freuen sich über den Ertrag: Kerstin Hansen, Kirsten Appel, Jutta Specht, Wiebke Deichmann, Esther Hansen, Kerstin Viehoff und Nicole Solvie

Der Kleidermarkt im Gemeindezentrum ist zur festen Einrichtung geworden. Dank der vielen freiwilligen Helfer wurden sämtliche Erwartungen weit übertroffen. Da die Feuerwehr und der Kindergarten zusätzliche Räume zur Verfügung stellten, konnte die Verkaufsfläche noch erweitert werden. Verkäufer und Käufer waren voll des Lobes.

Aus dem Verkaufserlös werden diesmal 200 DM an den Kindergarten, 200 DM an die Spielgruppe und 200 DM sowie die nicht abgeholten Kleidungsstücke an ein SOS Kinderdorf gespendet.

Der nächste Kleidermarkt wird am Samstag, den 27.2.99 stattfinden.

Kindergarten Elmenhorst

Der Kindergarten in der Schulstraße hat zur Zeit 40 Kinder. Die Leiterin Anja Janßen und Ihre Mitarbeiterinnen Inge Sander, Silke Langer und Irmi Czarnecki betreuen sie in zwei Gruppen von Montag - Freitag in der Zeit von 7.30 bis 13.00 Uhr liebevoll und greifen möglichst jedes Thema auf, welches die Kinder bewegt.

Das wird mit der folgenden Geschichte sehr deutlich:

Wie der Kindergarten „Wunderland“ auf den Goldfisch kam

...und das kam so:

Einige Kinder wollten gerne einen Seehund haben. Sie suchten im Garten einen Platz für's Schwimmbecken, machten genaue Zeichnungen und hatten viele Fragen und Ideen:

- Sie organisierten eine Spendenaktion während der Abholzeit, um ihre Eltern von dieser Idee zu überzeugen.
- Sie zeichneten Werbeplakate für den Seehund
- Sie zählten immer wieder, mit vielen Schweißperlen auf der Stirn, das Geld

Nach einer Woche hatten die Kinder 30,00 DM gesammelt.

Neue Fragen tauchten auf:

- Was kostet ein Seehundbecken?
- Wo bekommt man einen Seehund?
- Was frisst der wohl?
- Was machen wir mit ihm im Urlaub?

Also schrieben wir einen Brief an Hagenbeck's Zoo....dann hieß es warten.....

Endlich die Antwort:

Seehunde stehen unter Naturschutz und ein Becken kostet mindestens 500.000,00 DM. Nachdem sich Wut und Trauer verzogen hatten, überlegten wir gemeinsam, was nun mit den gesammelten 30,00 DM angeschafft werden soll:

- ein Seehund aus Plüsch das ist eher langweilig
- eine Katze/Hund o.ä. nicht erlaubt
- einen Goldfisch Juchuu ... das geht

Also sind 20 Kinder mit dem Bus nach Bad Oldesloe gefahren, um alles für's Aquarium einzukaufen: Futter, Kies, Pflanzen, Wasseraufbereiter, Filterwatte.

Anja hatte zum Glück ein Aquarium auf dem Dachboden.

Und ein Kindergartenopa hatte eine Goldfischzucht. Er schenkte den Kindern einen riesengroßen Goldfisch und 5 junge.

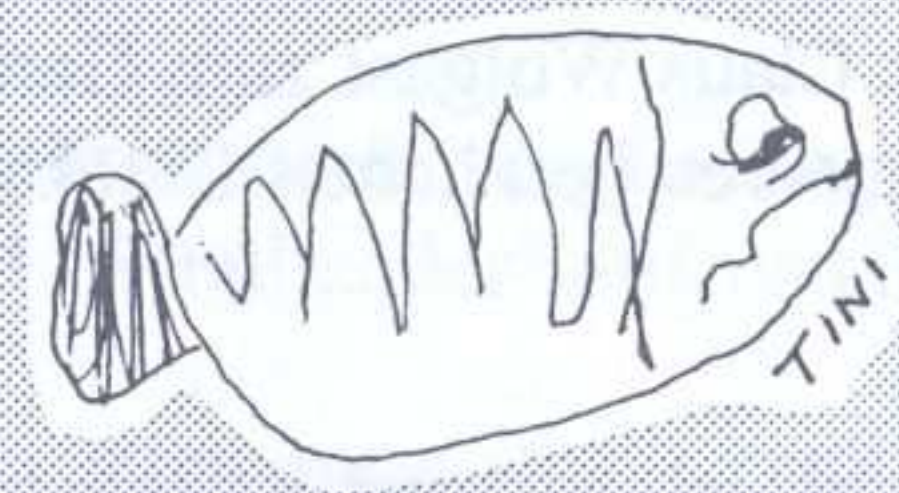
Inzwischen ist ein Junges gefressen, die anderen vier sind schon ziemlich groß und fangen auch langsam an, golden zu schwimmen. Die Kinder kümmern sich liebevoll und auch nach so langer Zeit immer noch mit Interesse und Engagement um die Goldfische. Taufe war natürlich auch: Hugoline, Flitz, Blitz, Flitzi und Blitzi sind nun ihre Namen.

Wir alle haben viel über Fische gelernt und die Kinder haben wichtige Erfahrungen gesammelt. So und in ähnlicher Art und Weise entwickeln sich unsere Themenprojekte, die direkt aus dem Leben der Kinder kommen.

Immer wieder erfahren wir dabei Unterstützung von vielen Menschen aus dem Dorf.

Dafür sagen wir vielen Dank und auch ein dickes Lob.

Viele Grüße von allen großen und kleinen Leuten
aus dem Kindergarten „Wunderland“



Spielplätze beim SC Elmenhorst und JuS Fischbek

Zwischenzeitlich sind beide Spielplätze fertiggestellt. Wir bedanken uns bei den vielen freiwilligen Helfern. Beide Anlagen sind jetzt in einem hervorragenden Zustand und werden unseren Kindern in den nächsten Jahren viel Freude bereiten.

Ein gelungenes Patenschaftsfest



Zwischen der 3. Kompanie des Panzergrenadierbataillons 182 in Bad Segeberg und unserer Gemeinde besteht seit 36 Jahren eine lebendige Patenschaft. Diese Verbindung wird durch gegenseitige Einladungen, Aktionen und Feste aktiv gefördert.

Die im September auf dem Gelände des JuS Fischbek veranstaltete Patenschaftsfeier war wieder einfallsreich geplant und hervorragend durchgeführt. Die positive Resonanz in der Bevölkerung auf die Patenschaftsverbinding wurde durch den guten Besuch dieser Veranstaltung deutlich.

80 Soldaten waren für zwei Tage in unsere Gemeinde gekommen. Mit im Gepäck hatten sie diesmal einen "Marder", wodurch sich für viele die seltene Gelegenheit bot, das Innere eines Panzers erklärt zu bekommen.

Musikalisch begleitet vom Jugendblasorchester Elmenhorst konnten Gäste und Soldaten bei gemeinsam organisierten Spielen und von der Bundeswehr zubereitetem Essen einen gemütlichen Abend am Lagerfeuer verbringen.

Besonderer Dank gebührt hierfür Wolf Dieter Krohn (Patenschaftsbeauftragter der Gemeinde) und Dieter Hamann (Vorsitzender des JuS Fischbek), die an der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung entscheidend mitwirkten.

Spielgruppe im Gemeindezentrum

Die Spielgruppe am Dienstag von 15.00-16.30 Uhr bietet den Kleinsten unserer Gemeinde die Möglichkeit zum Singen, Tanzen, Klettern und Toben. Bei trockenem Wetter wird der Spielplatz des Kindergartens genutzt. Ein geplanter Freibadbesuch fiel zwar dem Regen zum Opfer, doch dafür wurde ein Reitausflug gemacht.

Wir malen, toben herum und wollen auch Kekse backen. Neue Freunde bis 3 Jahre sind jederzeit herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Kerstin Hansen, Tel. 24746

Kirsten Appel, Tel. 260280

Neue Zuständigkeiten der Arbeitsämter

Ab dem 1.1.1999 ist für die Gemeinde Elmenhorst das Arbeitsamt Bad Oldesloe, Berliner Ring 8 - 10 zuständig statt des Amtes in Ahrensburg.

Busfahrkarten

Auch im Schuljahr 1998/99 übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Busfahrkarten der Schüler, deren Schulweg weniger als 4 km beträgt. Auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 15. Oktober wurde außerdem beschlossen, für die Beförderung der Kinder zum Kindergarten Eckhorst in Bargteheide die Hälfte der Kosten für eine Jahreskarte im Kindergartenjahr 1998/99 zu übernehmen.

Wechsel in der Leitung der Sozialstation

Im April 1998 ging die bisherige Leiterin der Sozialstation des DRK-Ortsvereins Bargteheide, Frau Rita Filatow, die häufig die Seniorenausflüge der Gemeinde Elmenhorst begleitet hat, in den Ruhestand. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Die Nachfolge übernahm am 7.4.1998 Frau Monika Hammer. Dazu möchten wir unsere Glückwünsche aussprechen und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir haben sie schon beim diesjährigen Seniorenausflug kennen gelernt.

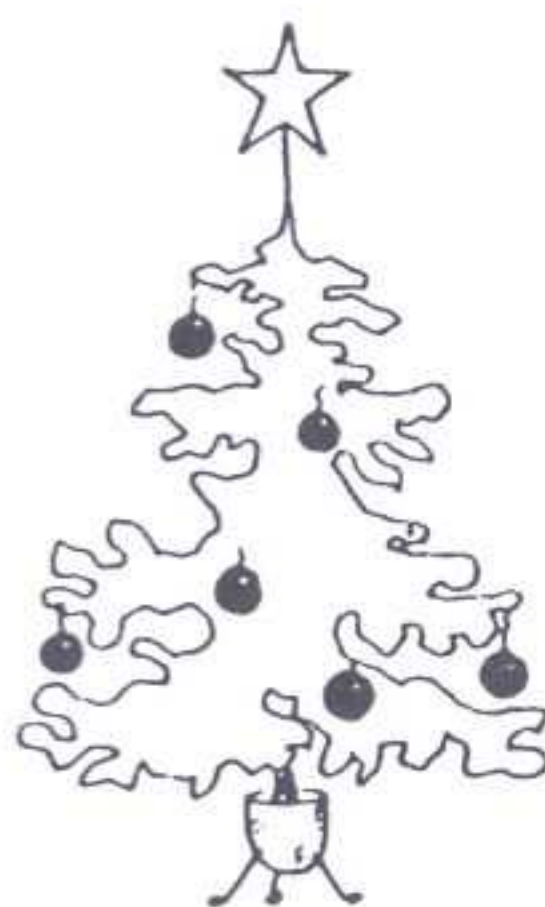
Wochenmarkt

In der Woche vor Weihnachten findet der Wochenmarkt am Mittwoch, den 23.12. statt. Danach gehen auch die Marktbesucher in den wohlverdienten Weihnachtsurlaub. Der erste Markttermin im neuen Jahr ist der 7.1.1999.

Weihnachtssingen

Um Sie auf das Weihnachtsfest einzustimmen, lädt die Gemeinde Sie wieder alle ein, wie in den letzten Jahren am Heiligabend bei einem Punsch gemeinsam mit dem Elmenhorster Blasorchester Weihnachtslieder zu singen.

Am 24. Dez. 1998
um 15:15 Uhr
im Ortsteil Fischbek
am Dorfplatz
und
um 15:45 Uhr
im Ortsteil Elmenhorst
am Gemeindezentrum



Unser Redaktionsteam:

Kirsten Appel, Gaby Geerken, Susanne Hacker, Kerstin Hansen, Cornelia Hein, Berit Prescher, Nicole Solvie, Karin Steinfeldt, Kerstin Viehoff, Angela Willerding, Manfred Bannas, Bernd Bröcker, Holger Geerken, Hermann Thikötter, Uwe Prescher und Hans-Jörg Steffens

***Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein
frohes
Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr !***

Ihre

UBE